

Dokumentation Betriebstagebuch-Wochenbericht-1-Becken

1. Einleitung

Das vorkonfigurierte Modul „Betriebstagebuch-Wochenbericht-1-Becken“ beinhaltet eine Gruppe von Aufgaben, die für das Betriebstagebuch eines Beckens relevante Werte liefern. Ausgewertet werden diese Werte in dem ebenfalls konfigurierten Bericht.

2. Installation

Das Modul wird wie jedes andere Modul installiert, indem man in der Konfiguration nach einem Rechtsklick auf eine Gruppe oder einen Bereich die Option Modul importieren wählt und das entsprechende Modul einsetzt.

Dadurch wird eine Gruppe eingefügt mit den Aufgaben und dem Bericht. Der Name des Berichts wird auch Überschrift im Bericht der dann als PDF ausgegeben wird. Es bietet sich also an, den Bericht nach dem Becken zu benennen, das beschrieben werden soll. Den Namen der Gruppe umzubenennen hilft der Übersichtlichkeit auch.

3. Erweiterung

Die Konfiguration kann problemlos um weitere Aufgaben erweitert werden. Dafür müssen diese Aufgaben einfach in der Konfiguration erstellt werden und danach in der Konfiguration des Berichtes in den Bericht aufgenommen werden. Für Wartungen mit Wartungspunkten, die lediglich ein erledigt oder nicht erledigt brauchen, ist der Punkt-Typ „OK/Neutral/nicht OK“ in diesem Bericht am besten geeignet.

4. Der Bericht

Angezeigt werden im Bericht immer die täglichen Ergebnisse der integrierten Aufgaben von einer Woche mit allen Ergebnissen eines Tages in einer Spalte. Die Woche geht dabei von Montag bis Sonntag. In der Ausgabe ergibt es daher am meisten Sinn sich den Zeitraum einer Woche anzeigen zu lassen. Sollte ein Zeitraum über mehrere Wochen betrachtet werden, so werden die einzelnen Wochen nacheinander angezeigt, sodass die nächste Woche nach dem Bericht der vorangehenden Woche auf einer neuen Seite beginnt.

Messwerte und Verbrauchsgrößen werden in der Tabelle als Wert angezeigt, bei Wartungen gibt es eine Zeile für jeden Unterpunkt. Der Bericht eignet sich nur dazu, Aufgaben eines Beckens anzuzeigen, da sonst die Unterscheidung nicht möglich ist. Für weitere Becken müsste das Modul erneut eingespielt und separat konfiguriert werden.